

Spezial-Regeln der Frauenliga des fsfv (Stand September 2010)

Das FSFV-Reglement gilt auch für die Frauenliga des FSFV. Allerdings gibt's da Sonderregelungen, die da sind:

Verstärkungen

(unter Punkt 1. b.)

Es gilt die Regel 6+2, resp. 7+1, das bedeutet:

Mindestens sechs Spielerinnen müssen vom eigenen Team sein. Es soll aber ermöglicht werden, dass man immer mindestens zu acht spielen kann, also: wenn man nur zu sechst ist, darf man zwei Spielerinnen aus einem andern Team hinzuziehen, wenn man zu siebt ist, eine zusätzliche Spielerin. Bei einem solchen Zuzug ist das gegnerische Team zu informieren.

BITTE diese Regel beachten und bei genügend Spielerinnen (sprich 8 oder mehr) wirklich keine weiteren hinzuziehen. Es gehört zum Fairplay, dass man auch nicht versucht, via Einverständnis der Gegnerinnen die Regel zu umgehen.

Lizenzierte Spielerinnen

Eine lizenzierte (SFV) Spielerin pro Team und Spiel ist in der Regel erlaubt.

Punktabzüge bei Nichtbefolgen Schiri/Linienrichterinnen Aufgebot

(unter Punkt 3.b.)

Bei den Frauen gibt es nur einen Punkt Abzug, wenn Schiri und Linienrichterinnen vergessen gehen. (Bei Männern sind bis 3 Minuspunkte möglich)

Frauenligasitzungen

2x im Jahr (vor Meisterschaft und zwischen Cup und Meisterschaft) finden Frauenligasitzungen statt. Dafür werden alle Teamkontaktpersonen per mail angeschrieben. Pro Team muss EINE Person an den Sitzungen obligatorisch teilnehmen. Bei Nichterscheinen gibt es einen Punktabzug.

Wichtige allgemeingültige Regel

Beim Einwurf, Corner und Torabstoss gibt es kein Offside!